

DCAG:Personalanpassungen in der Mercedes Car Group in Deutschland
28.09.2005, 17:28

Ad-hoc-Meldung nach §15 WpHG

Personal

DCAG:Personalanpassungen in der Mercedes Car Group in Deutschland

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch die DGAP.
Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent verantwortlich.

-
- Abbau von 8.500 Stellen in der Mercedes Car Group in Deutschland
 - Belastungen für DaimlerChrysler in Höhe von EUR 950 Mio. sollen kompensiert werden
 - Prognose für Konzernergebnis 2005 unverändert

Stuttgart - Der Vorstand der DaimlerChrysler AG hat heute für das Geschäftsfeld Mercedes Car Group ein Abbauziel von 8.500 Stellen an den deutschen Standorten festgelegt. Der Aufsichtsrat hat den Vorstand ermächtigt, die dafür notwendigen finanziellen Mittel bereitzustellen.

Die Personalanpassungen sollen durch freiwillige Ausscheidensvereinbarungen im Verlauf der nächsten zwölf Monate erreicht werden. Sie sind notwendig, damit die Produktion am Standort Deutschland nachhaltig abgesichert werden kann.

Durch die Entscheidung von Vorstand und Aufsichtsrat werden Belastungen von EUR 950 Mio. entstehen. Der größere Anteil der Belastungen wird im vierten Quartal 2005 verbucht werden. Der Aufwand soll durch außerordentliche Erträge sowie durch Ergebnisverbesserungen im operativen Geschäft kompensiert werden. Der Ergebnisausblick für den Konzern im Jahr 2005 bleibt deshalb unverändert: DaimlerChrysler geht weiterhin für das Gesamtjahr ohne die Belastungen aus der Neuausrichtung des Geschäftsmodells von smart von einem leichten Anstieg des Operating Profit gegenüber dem Jahr 2004 (EUR 5,8 Mrd.) aus.

DaimlerChrysler AG
Epplestr. 225
70546 Stuttgart
Deutschland